Frühjahrsversammlung in Neukirchen, 22.März.2018

Am Donnerstag, den 22.März kamen zahlreiche Gartenfreunde zur Frühjahrsversammlung mit Pflanzlmarkt nach Neukirchen. Leider meinte es das Wetter nicht so gut mit uns und die Frühlings-temperaturen zum Arbeiten im Garten lassen noch auf sich warten.
Nach der Begrüßung durch Vorstand Sepp Killy und einem kurzen Rück- bzw. Ausblick wurden der Kassenbericht von Rosa Rummel und der Schriftführerbericht in Vertretung von Christa Probst vorgetragen.
Zudem standen heuer Neuwahlen auf der Tagesordnung. Als Wahl-leiter stellte sich unser Referent Michael Luckas zur Verfügung.
Sepp Killy wurde erneut in seinem Amt als 1.Vorsitzender einstimmig bestätigt und sprach als erste Amtshandlung zwei ausscheidenden Vorstandsmitgliedern seinen Dank aus. Rosa Rummel war langjährig für die Finanzen verantwortlich und führte sie mit viel Engagement. Beisitzerin Josefa Schnitzenbaumer hat der Verein viele Neueintritte zu verdanken, da sie viel Energie in die Vereinsarbeit steckte.
2. Vorsitzende bleibt im neugewählten Vorstand Barbara Fichtmeier, neuer Kassier wird Christine Schnitzenbaumer,; Schriftführer bleibt Gabriele Moser; neu im Kreis der Beisitzerinnen sind Renate Grossmann und Xenia Meier.
Danach hatten sich alle eine Pause verdient.
Unter dem Titel „Zeichen der Natur erkennen“ bot der Referent Michael Luckas, Förster und langjährig ehrenamtlicher Mitarbeiter des Dt. Wetterdienstes einen faszinierenden Einblick in die Wetter-kunde. Obwohl Pflanzen, Tiere und Wolken klare Zeichen eines Wetterumschwungs verraten verlassen sich viele von uns auf die Medien, weil wir altes Wissen nicht mehr parat haben. Bewährte Bauernregeln, die auf jahrhundertelangen Erfahrungen basieren, werden als Aberglaube abgetan. Aber unsere Vorfahren mussten mit den Erträgen ihrer Arbeit über die Runden kommen. Hier einige Beobachtungen: „Grünt die Eiche vor der Esche, hält der Sommer große Wäsche“ oder „Geht Barbara (4.12) im Klee, kommt das Christkind im Schnee“.
Auch die Pflanzen- und Tierwelt gibt uns Hinweise auf das Wetter wie der Sauerklee, der seine Blätter zusammenklappt, wenn Regen ansteht. Oder immer wieder bestätigt, dass wenn der Holler blüht,
die Hühner keine Eier legen.

Neben all diesen Weisheiten geben die zehn Hauptwolkenarten bedeutende Hinweise über die Wetterentstehung. Herr Luckas wies auch darauf hin, dass die Einbeziehung mehrerer Zeichen wichtig ist, um ein zuverlässiges Bild zu erhalten.
Nach dem überaus umfassenden und interessanten Vortrag sind alle Gartler gespannt auf den Verlauf von April und Mai, denn es ist klar: Alle wollen nach diesem Winter endlich loslegen, um im Sommer entweder einen buntblühenden Garten zu haben oder erfolgreich Gepflanztes abzuernten.
Auch dieses Jahr gab es ein Geschenk vom Kreisverband und so konnte jeder Besucher eine Rosenpflanze mit nach Hause nehmen.
Wir wünschen unseren Mitgliedern ein erfolgreiches Gartenjahr und hoffen auf rege Beteiligung an unserem Jahresprogramm.

Die neue Vorstandschaft

Von links: Stephanie Haberl, Regina Fertl, Christa Probst, Xenia Meier, Barbara Fichtmeier, Johanna Wiesböck, Monika Neumann, Elisabeth Hatzl, Christa Gast, Sepp Killy, Renate Grossmann, Christine Schnitzenbaumer. Gabi Moser ist nicht auf dem Bild

GARTEN UND WETTER
Zeichen der Natur erkennen
Michael Luckas